iBMB MPA TU BRAUNSCHWEIG
Institut für Baustoffe, Massivbau und Brandschutz | Materialprüfanstalt für das Bauwesen

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer: P-3126/167/14-MPA BS

Gegenstand: Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12 bei einseitiger Brandbeanspruchung

entspr. lfd. Nr. C 4.6 Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB) Teil C4 - Fassung November 2025

Bauarten für Abschottungen an Rohrleitungen aus (ggf. wärmeisolierten) thermoplastischen Kunststoffrohren,

- deren Funktion auf der Anordnung einer Rohrummantelung/Streckenisolierung beruht,
- bei denen keine dämmschichtbildenden Baustoffe eingesetzt werden und
- an die nur Anforderungen an die Feuerwiderstandsdauer gestellt werden.

Antragsteller: PAROC GmbH
Heidenkampsweg 51
20097 Hamburg
Deutschland

Ausstellungsdatum: 09.06.2026

Geltungsdauer: 09.06.2026 bis 08.06.2031

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 12 Seiten und 31 Anlagen.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3126/167/14-MPA BS vom 19.01.2026.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3126/167/14-MPA BS ist erstmals am 06.05.2014 ausgestellt worden.

Dieses Dokument darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge, Kürzungen sowie Übersetzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA BS. Dieses Dokument ist nur mit Unterschrift und Stempel der MPA BS oder mit verifizierbarer, qualifizierter elektronischer Signatur gültig.

Materialprüfanstalt für das Bauwesen (MPA BS)
Beethovenstraße 52
D-38106 Braunschweig

Fon +49 (0)531-391-5400
Fax +49 (0)531-391-5900
info@mpa.tu-bs.de
www.mpa.tu-bs.de

Notified body (0761-CPR) - Bauaufsichtlich anerkannt für Prüfung, Überwachung und Zertifizierung sowie notifiziert für Prüfung und Zertifizierung.

Niedersachsen

A Allgemeine Bestimmungen

Mit dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Anwendbarkeit der Bauart im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.

Hersteller und Vertreiber der Bauart haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“ dem Anwender der Bauart Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden bzw. den im bauaufsichtlichen Verfahren tätigen Prüfingenieuren und Sachverständigen oder Institutionen vom Hersteller/Vertreiber Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis bezieht sich auf die vom Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht erfasst.

B Besondere Bestimmungen

1 Gegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Gegenstand

1.1.1 Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis (abP) gilt für die Herstellung und Anwendung von Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“, die bei einseitiger Brandbeanspruchung jeweils der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12[*)] angehören.

[*)] Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis enthält durch datierte und undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Die Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind auf Seite 10 aufgeführt. Bei datierten Verweisungen müssen spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen bei diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis berücksichtigt werden. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikationen.

1.1.2 Die Rohrabschottung muss in Abhängigkeit von den Rohrabmessungen und dem Material des Mediumrohres aus einer Streckenisolierung (begrenzte Länge der Rohrisolierung beidseitig der Wand bzw. Decke) sowie aus einem Fugenverschluss der verbleibenden Bauteilöffnung bestehen. Details sind dem Abschnitt 2 zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis zu entnehmen.

1.2 Anwendungsbereich

1.2.1 Die Rohrabschottung darf in

- mindestens d = 100 mm dicke nichttragende, raumabschließende Trennwände in Metallständerbauweise gemäß bauaufsichtlichem Nachweis, jeweils mit einer beidseitigen Beplankung aus je zwei mindestens d = 12,5 mm dicken, nichtbrennbaren zement- bzw. gipsgebundenen Bauplatten oder aus Kalzium-Silikat-Platten (Baustoffklasse A gemäß DIN 4102-1),

- mindestens d = 100 mm dicke Wände aus Mauerwerk, Beton bzw. Stahlbeton oder Porenbeton bzw.

- mindestens d = 150 mm dicke Decken aus Beton bzw. Stahlbeton oder Porenbeton

eingebaut werden, die jeweils mindestens die gleiche Feuerwiderstandsfähigkeit wie der Gegenstand nach Abschnitt 1.1 aufweisen.

1.2.2 Durch die Rohrabschottung dürfen Rohre aus Kunststoff bzw. Mehrschichtverbundrohre gemäß den Anlagen zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis unter Berücksichtigung der Bestimmungen gemäß Abschnitt 2 hindurchgeführt werden, die für Rohrleitungsanlagen der Wasserversorgung und Heizung (geschlossene wasserführende Leitungssysteme) bestimmt sind.

1.2.3 Für die Verwendung der Rohrabschottungen in anderen Bauteilen - z. B. in Decken, deren Zuordnung in eine Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102 nur mit Hilfe einer feuerwiderstandsfähigen Unterdecke möglich ist oder in „Kombi"- Abschottungen - oder für Rohre anderer Anwendungsbereiche oder aus anderen Werkstoffen oder anderer Rohraußendurchmesser bzw. Rohrwanddicken als in Abschnitt 1.2.2 und in den Anlagen angegeben, ist die Brauchbarkeit gesondert nachzuweisen, z. B. durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder eine allgemeine Bauartgenehmigung.

1.2.4 Die Auflagerung bzw. Abhängung (siehe auch Anlagen) der Leitungen oder die Ausführung der Rohre muss so erfolgen, dass die Rohrabschottungen und die raumabschließenden Bauteile im Brandfall ≥ 90 Minuten bzw. ≥ 120 Minuten funktionsfähig bleiben, vgl. DIN 4102-04:2016-05, Abschnitt 11.2.6.3. Die erste Abhängung bzw. Unterstützung der Rohre muss beidseitig der Wand bzw. deckenoberseitig in einem Abstand a ≤ 900 mm von der Wandoberfläche bzw. Deckenoberseite erfolgen.

1.2.5 Aus den für die Bauart gültigen technischen Bestimmungen (z. B. Bauordnung, Sonderbauvorschriften, Normen oder Richtlinien) können sich weitergehende Anforderungen oder ggf. Erleichterungen ergeben.

1.2.6 Soweit Anforderungen an den Schallschutz gestellt werden, sind weitere Nachweise zu erbringen.

1.2.7 Der Antragsteller erklärt, dass - sofern für den Handel und das Inverkehrbringen oder die Verwendung Maßnahmen im Hinblick auf die Hygiene, den Gesundheitsschutz oder den

Umweltschutz zu treffen sind - diese vom Antragsteller veranlasst bzw. in der erforderlichen Weise bekanntgemacht werden.

Daher bestand kein Anlass, die Auswirkungen der Bauprodukte im eingebauten Zustand auf die Erfüllung von Anforderungen des Gesundheits- und Umweltschutzes zu prüfen.

2 Bestimmungen für die Bauart

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

Für die zu verwendenden Bauprodukte gelten die in der Tabelle 1 zusammengestellten Angaben hinsichtlich der Bezeichnung, der Materialkennwerte, der bauaufsichtlichen Benennung und des Verwendbarkeitsnachweises.

Tabelle 1: Zusammenstellung der Kennwerte der wesentlichen Bauprodukte

Bauprodukt/ ggf. Verwendbarkeitsnachweis	**Dicke (Nennmaß) [mm]**	**Rohdichte [kg/m³]**	**Bauaufsichtliche Benennung nach VV TB**
Mineralwolle-Schale (Steinwolle) „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ“ der Paroc Oy Ab, Helsinki gem. Leistungserklärung Nr. 40361 vom 28.09.2020	20 30 - 120	85 - 145 69 - 145	nichtbrennbar
Mineralwolle (lose Steinwolle) „PAROC Pro Loose Wool“ der Paroc Oy Ab, Helsinki gem. Leistungserklärung Nr. 40157 vom 24.05.2022	-	100	nichtbrennbar

Die laut Landesbauordnung für das jeweilige Bauprodukt geforderte Übereinstimmung/ Konformität nach Tabelle 1 muss für die Anwendung gewährleistet sein.

Die Liste der Unterlagen, auf deren Grundlage das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis erteilt wurde, ist bei der Prüfstelle hinterlegt.

2.2 Bestimmungen für die Ausführung

2.2.1 Allgemeines

Die Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ müssen in Abhängigkeit

- der verwendeten Mediumrohre,
- der Mediumrohrabmessungen und
- dem Abstand der Mediumrohre untereinander

aus einer unterschiedlich dicken, mindestens l = 1200 mm langen Streckenisolierung aus konzentrische Mineralwollerohrschalen vom Typ „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ“ sowie aus einem Verschluss der Fuge zwischen der Streckenisolierung und der Bauteillaibung bestehen.

In den Anlagen zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die erforderliche Dicke und Länge der Streckenisolierung in Abhängigkeit von den verwendeten Mediumrohren sowie dem Abstand der Mediumrohre untereinander angegeben.

2.2.2 Rohrisolierung und Ausbildung der Stoßstellen

Die konzentrische und außen mit einer Aluminium-Gitterfolie kaschierte Rohrschale ist bei Einbau in eine Wandkonstruktion gemäß Abschnitt 1.2.1 symmetrisch anzuordnen, d. h. die Rohrschale muss beidseitig der Wand die gleiche Länge aufweisen.

Bei Einbau in eine Deckenkonstruktion gemäß Abschnitt 1.2.1 ist die konzentrische und außen mit einer Aluminium-Gitterfolie kaschierte Rohrschale symmetrisch, d. h. die Rohrschale muss beidseitig der Decke die gleiche Länge aufweisen, bzw. asymmetrisch, d. h. die Rohrschale weist deckenoberseitig und -unterseitig eine unterschiedliche Länge auf, anzuordnen.

Bei asymmetrischem Einbau der Rohrschalen muss im Bereich der Decke stets eine sog. vollständige Rohrschale, d. h. ohne Stoßfuge, mit einer Länge von l = 1200 mm angeordnet werden.

Die einlagige Rohrschale ist stets eng am Rohr liegend so um das jeweilige Rohr zu führen, dass ihre innenseitig geschlossene Oberfläche das Rohr an jeder Stelle dicht umschließt und ihre beiden Längsschnittkanten stumpf aneinanderstoßen, so dass eine durchgehende Längsfuge vorhanden ist. Der überlappende Teil der Aluminium-Gitterfolie ist mit seinem werkseitig angebrachten Selbstklebeband mit der Aluminium-Gitterfolie der Rohrschale sorgfältig zu verkleben. Vorhandene Querstöße der Rohrisolierungen sind stumpf zu stoßen und so auszubilden, dass die Rohrisolierungen dicht aneinander liegen, wobei die Lage des jeweiligen Querstoßes (innerhalb bzw. außerhalb der Decke sowie außerhalb der Wand) frei gewählt werden kann.

Die Streckenisolierung ist mit einem t ≥ 0,6 mm dicken Stahldraht, Abstand a ≤ 150 mm, zu umwickeln, wobei die erste Umwicklung zum freien Ende der Rohrschale und zur Wand- bzw. Deckenoberfläche einen Abstand von 20 mm ≤ a ≤ 50 mm aufweisen muss. Im Bereich der Bauteildurchführung kann auf die Anordnung eines Stahldrahtes verzichtet werden. Der Stahldraht darf wahlweise als Einzelbindung bzw. durchgehende Wicklung angeordnet werden.

Alternativ darf die Streckenisolierung mit einem mindestens b = 50 mm breiten selbstklebenden und reißfesten Aluminiumband, Abstand a ≤ 250 mm umwickelt werden, wobei die erste Umwicklung zum freien Ende der Rohrschale und zur Wand- bzw. Deckenoberfläche einen Abstand von 20 mm ≤ a ≤ 50 mm aufweisen muss.

2.2.3 Rohrisolierung im Bereich von Rohrschellen

Werden Rohrschellen im Bereich der Rohrisolierung angeordnet, sind die Rohrschalen im Bereich der Rohrschelle stumpf zu stoßen und über die Rohrschelle zu führen. Der Stoß ist mit einem handelsüblichen, reißfesten Aluminiumklebeband umlaufend dicht zu verkleben. Die Dicke der Rohrschale muss im Bereich der Rohrschelle der Dicke der Streckenisolierung entsprechen. Alternativ dazu darf im Bereich der Rohrschelle die Rohrisolierung so ausgespart werden, dass die Rohrschale dicht an der Rohrschelle anliegt und auf der Außenseite der Rohrschale eine durchgehende Rohrisolierungsoberfläche vorhanden ist.

2.2.4 Ringspaltverfüllung

Variante 1: Ringspaltverfüllung in Trennwände in Metallständerbauweise

Wird die Rohrabschottung im Bereich einer Kernbohrung einer Trennwandkonstruktion in Metallständerbauweise gemäß Abschnitt 1.2.1 eingebaut, ist der maximal b = 50 mm breite Ringspalt zwischen der Rohrisolierung und der Wandlaibung vollständig in Bauteildicke hohlraumfüllend dicht mit einer Spachtelmasse aus Gips bzw. Ansetzbinder zu verschließen.

Wahlweise darf der Ringspalt beidseitig der Trennwandkonstruktion in Beplankungsdicke, mindestens jedoch t = 25 mm tief, mit Fugengips bzw. Ansetzbinder ausgefüllt und der verbleibende Hohlraum vollständig dicht mit Mineralwolle (Schmelzpunkt ≥ 1000°C, Baustoffklasse A gemäß DIN 4102-01, Stopfdichte ρ ≥ 100 kg/m^3, z. B. „PAROC Pro Loose Wool“) ausgestopft werden.

Variante 2: Ringspaltverfüllung in Massivbauteilen

Wird die Rohrabschottung im Bereich einer Kernbohrung eines Massivbauteiles gemäß Abschnitt 1.2.1 eingebaut, ist der maximal b = 50 mm breite Ringspalt zwischen der Rohrisolierung und der Bauteillaibung vollständig in Bauteildicke hohlraumfüllend dicht mit formbeständigen, nichtbrennbaren Baustoffen, wie z. B. Beton oder Mörtel, zu verschließen.

Abweichend dazu darf bei Einbau in Massivdecken die Aussparung wahlweise rechteckig mit den maximalen Abmessungen von l x b = 1000 mm x 300 mm sein und für Einzeldurchführungen (Single) der Ringspalt eine maximale Breite von b = 210 mm aufweisen (s. a. Anlage 30).

2.2.5 Gruppenanordnungen der Rohrabschottungen untereinander

Der minimale Abstand der Rohrabschottungen untereinander - stets gemessen zwischen den Rohrisolierungen - ist abhängig von

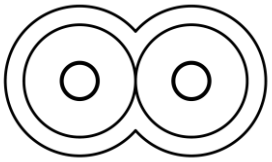
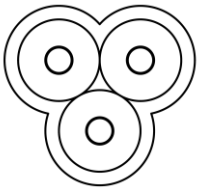
- dem Bauteil (Wand bzw. Decke), in das die Rohrabschottungen eingebaut werden, und
- dem Anwendungsbereich für die Rohrabschottungen, der sich aus
  - dem verwendeten Mediumrohr mit seinen entsprechenden Abmessungen (Rohraußendurchmesser und Rohrwandstärke), sowie
  - der verwendeten Isolierung und der zugehörigen Isolierungsdicke

  zusammensetzt.

Bei einem Abstand der Rohrabschottungen untereinander von mehr als a = 100 mm kann die Lage der Rohrabschottungen zueinander (sog. Anordnung) frei gewählt werden.

Bei einem Abstand der Rohrabschottungen von a ≥ 0 mm können die Rohrabschottungen untereinander in den beiden in der nachfolgenden Tabelle 2 aufgeführten Anordnungen verlegt werden.

Tabelle 2: Unterschied Gruppenanordnung „linear“ und „cluster“

Anordnung „linear“	Anordnung als „cluster“
	

Die jeweilig zulässige Anordnung der Rohrabschottungen kann den Anlagen zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis entnommen werden.

Gruppenanordnung in Massivwänden und -decken – Anlage 30

Bei einem Abstand der Rohrabschottungen von a ≥ 0 mm können die Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ als „lineare“ bzw. „cluster“-Gruppe angeordnet werden, wobei

- die Rohrisolierungen zudem an Wand- bzw. Deckenlaibungen anliegen dürfen und
- ansonsten die Randbedingungen gemäß den Anlagen zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis für den Einbau für den Einbau in Massivwände bzw. -decken einzuhalten sind (siehe auch Anlagen).

Voraussetzung für die in der Massivwand- bzw. -decke eingebauten Rohrabschottungen ist, dass vorhandene Zwickel zwischen den isolierten Mediumrohren bzw. zwischen den isolierten Mediumrohren und den Wand- bzw. Deckenlaibungen im Bereich der Bauteilöffnung entsprechend der Wand- bzw. Deckendicke stets hohlraumfüllend dicht entsprechend Abschnitt 2.2.4 verschlossen werden.

Gruppenanordnung in Trennwänden in Metallständerbauweise – Anlage 31

Bei einem Abstand der Rohrabschottungen von a ≥ 0 mm können die Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ als „lineare“ bzw. „cluster“-Gruppe angeordnet werden, wobei

- der Abstand der Gruppen der horizontal angeordneten Gruppen (d. h. die isolierten Rohre liegen in einer Reihe nebeneinander) bzw. der vertikal angeordneten Gruppen (d. h. die isolierten Rohre liegen in einer Reihe übereinander) muss untereinander mindestens a = 200 mm (gemessen zwischen den Rohrisolierungen) betragen,
- bei horizontal angeordneten Gruppen darf der Abstand zwischen den Gruppen auf a = 100 mm verringert werden darf, wenn sich mittig zwischen den Gruppen ein über die gesamte Höhe der Trennwand verlaufendes Ständerprofil befindet, an dem die Beplankung der leichten Trennwand befestigt ist,
- der Abstand der horizontal bzw. vertikal angeordneten Gruppen zu angrenzenden Massivdecken bzw. -wänden auf a = 100 mm verringert werden darf,
- die Zwickel zwischen den isolierten Mediumrohren im Bereich der Wandöffnung entsprechend der Wanddicke stets hohlraumfüllend dicht wie in Abschnitt 2.2.4 beschrieben zu verschließen sind und
- ansonsten die Randbedingungen der Anlagen 1 bis 13 zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis einzuhalten sind.

Beispiele für „Gruppenanordnungen“ in Trennwänden in Metallständerbauweise sind der Anlage 31 zu entnehmen.

Voraussetzung für die in der Trennwand in Metallständerbauweise eingebauten Rohrabschottungen ist, dass vorhandene Zwickel zwischen den isolierten Mediumrohren bzw. zwischen den isolierten Mediumrohren und den Wandlaibungen im Bereich der Bauteilöffnung entsprechend der Wanddicke stets hohlraumfüllend dicht entsprechend Abschnitt 2.2.4 verschlossen werden.

2.2.6 Abstände der Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ untereinander und zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ (sog. Nullabstände)

Die zulässigen Nullabstände, d.h. die benachbarten Rohrabschottungen dürfen sich berühren, der Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ zu den verschiedenen Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ und „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ können der nachfolgenden Tabelle 3 entnommen werden.

Tabelle 3: Nullabstände der Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ und „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“

Abstände untereinander	„PAROC Hvac **Section** AluCoat T TRZ für **brennbare** Rohrleitungen“	„PAROC Hvac **Section** AluCoat T TRZ für **nichtbrennbare** Rohrleitungen“ gem. abP Nr. P-3124/165/14-MPA BS
„PAROC Hvac **Section** AluCoat T TRZ für **brennbare** Rohrleitungen“	s. Anlage 1 - 13 (Wände) bzw. 14 - 17, 19 - 20, 24 - 29 (Decken)	s. Anlage 1 - 13 (Wände) bzw. 14 - 17, 19, 20 (Decken) gemäß abP Nr. P-3126/167/14-MPA BS

Beträgt der Mindestabstand der in der Tabelle 3 aufgeführten Rohrabschottungen untereinander a ≥ 0 mm, ist die zulässige Anordnung („linear“ oder „cluster“) der entsprechenden, in der Tabelle 3 angegebene Anlage zu diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis zu entnehmen. Bei einem Abstand der in der Tabelle 3 aufgeführten Rohrabschottungen untereinander von mehr als a = 100 mm kann die Lage der Rohrabschottungen zueinander (sog. Anordnung) frei gewählt werden.

2.3 Abstände zu anderen Rohr- oder Kabelabschottungen sowie zu anderen Öffnungen oder Einbauten

Der Abstand der zu verschließenden Bauteilöffnung der Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ zu anderen Rohr- oder Kabelabschottungen sowie zu anderen Öffnungen oder Einbauten muss den Angaben der nachfolgenden Tabelle 4 entsprechen.

Tabelle 4: Abstände zu anderen Rohr- oder Kabelabschottungen sowie zu anderen Öffnungen oder Einbauten

Abstand der Rohrabschottung zu	Größe der nebeneinander liegenden Öffnungen	Abstand zwischen den Öffnungen
anderen Rohr- oder Kabelabschottungen	eine/beide Öffnung(en) > 400 x 400 mm	≥ 200 mm
	beide Öffnungen ≤ 400 x 400 mm	≥ 100 mm
anderen Öffnungen oder Einbauten	eine/beide Öffnung(en) > 200 x 200 mm	≥ 200 mm
	beide Öffnungen ≤ 200 x 200 mm	≥ 100 mm

2.4 Kennzeichnung der Rohrabschottung

Jede Abschottung nach diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) ist vom Errichter mit einem Schild dauerhaft zu kennzeichnen, das folgende Angaben enthalten muss:

- Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ nach abP Nr. P-3126/167/14-MPA BS vom 09.06.2026 der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120*) nach DIN 4102-11:1985-12
- Name des Errichters der Abschottung
- Monat/Jahr der Errichtung: …

*) Nichtzutreffendes streichen

Das Schild ist jeweils neben der Abschottung an der Wand bzw. Decke zu befestigen.

3 Übereinstimmungsbestätigung

Der Anwender (Errichter) der Bauart hat zu bestätigen, dass die Bauart entsprechend den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ausgeführt wurde und die hierbei verwendeten Bauprodukte den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entsprechen (Muster für diese Übereinstimmungserklärung siehe Seite 12).

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt, Wartung

Die Anforderungen an den Brandschutz sind auf Dauer nur sichergestellt, wenn der Gegenstand nach Abschnitt 1.1 stets in ordnungsgemäßem Zustand gehalten wird. Im Falle des Austausches beschädigter Teile ist darauf zu achten, dass die neu einzusetzenden Materialien sowie der Einbau dieser Materialien den Bestimmungen und Anforderungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entsprechen.

5 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 16a Abs. 3 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) in der Fassung vom 3. April 2012, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung der Niedersächsischen Bauordnung vom 25. Juni 2025, in Verbindung mit der zum Zeitpunkt der Ausstellung geltenden Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB) des Landes Niedersachsen erteilt. Nach § 16a Abs. 3 Satz 3 i. V. mit § 18 Abs. 7 NBauO gilt ein erteiltes allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland.

6 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, erhoben werden.

Rabbe, Christian
11.06.2026

Dipl-Ing. (FH) Christian Rabbe
Stellv. Leitung der Prüfstelle

i. A.
Madlen Rauch, M.Eng.
Sachbearbeitung

Dokumente ohne kleinem Landessiegel und Unterschrift tragen eine verifizierbare, qualifizierte elektronische Signatur.

Verzeichnis der mitgeltenden Normen und Richtlinien siehe folgende Seite

Verzeichnis der Normen und Richtlinien

DIN 4102-11:1985-12	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Rohrummantelungen, Rohrabschottungen Installationsschächte und –Kanäle sowie Abschlüsse ihrer Revisionsöffnungen, Begriffe, Anforderungen und Prüfungen
DIN 4102-1:1998-05	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 1: Baustoffe, Begriffe, Anforderungen und Prüfungen
DIN 4102-2:1977-09	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Bauteile, Begriffe, Anforderungen und Prüfungen
DIN 4102-4:2016-05	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 4: Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile
DIN 4102-17:2017-12	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen - Teil 17: Schmelzpunkt von Mineralwolle-Dämmstoffen - Begriffe, Anforderungen und Prüfung
	Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB), veröffentlicht im Niedersächsischen Ministerialblatt (jeweils gültiger Runderlass des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Bauen Niedersachsen)

Muster für

Übereinstimmungserklärung

- Name und Anschrift des Unternehmens, das die Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ errichtet hat
- Baustelle bzw. Gebäude:
- Datum der Herstellung:
- Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120*)

Hiermit wird bestätigt, dass die Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-3126/167/14-MPA BS der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, vom 09.06.2026 errichtet und eingebaut wurde.

Für die nicht vom Unterzeichner selbst hergestellten Bauprodukte oder Einzelteile wird dies ebenfalls bestätigt, aufgrund

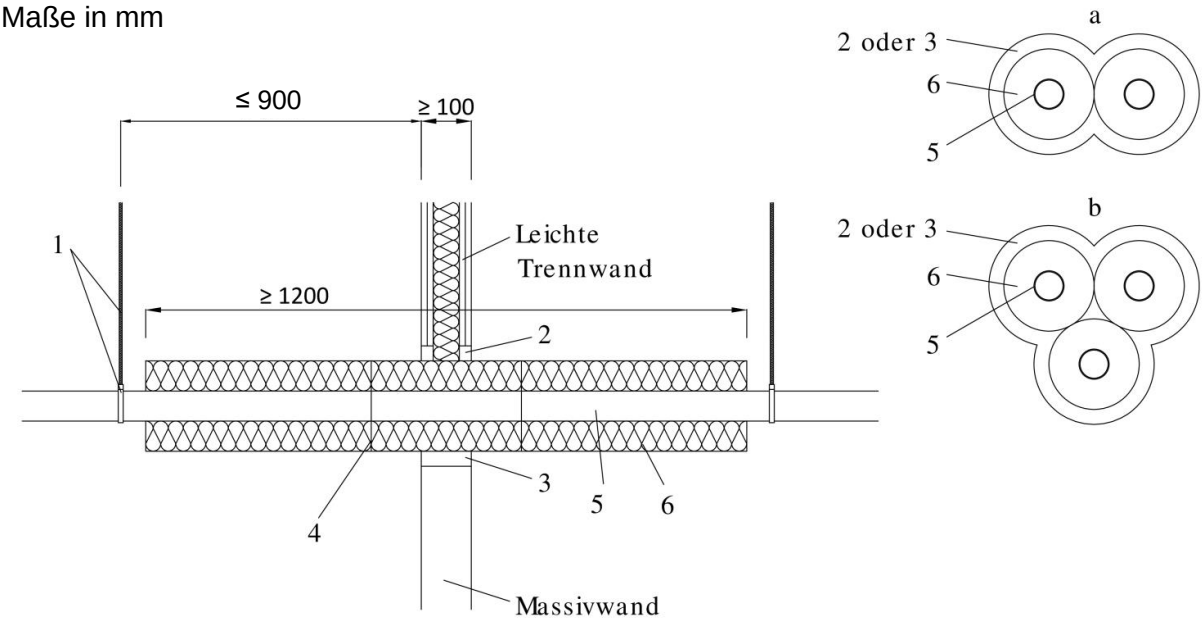
- der vorhandenen Kennzeichnung der Teile entsprechend den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses *)
- eigener Kontrollen *)
- entsprechender schriftlicher Bestätigungen der Hersteller der Bauprodukte oder Teile, die der Unterzeichner zu seinen Akten genommen hat.

Ort, Datum Stempel und Unterschrift

(Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.)

*) Nichtzutreffendes streichen

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PP und einer 150 µm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PP-Schicht geschützt sind	≤ 32	≥ 4,5	0,15	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	≤ 40	≥ 5,6							**R 120[1)]**
	≤ 50	≥ 6,9							**R 120[1)]**
	≤ 63	≥ 8,7							**R 120[1)]**
	≤ 75	≥ 10,4							**R 120[1)]**
	≤ 90	≥ 12,5							**R 120[1)]**
	≤ 110	≥ 15,2							**R 120[1)]**

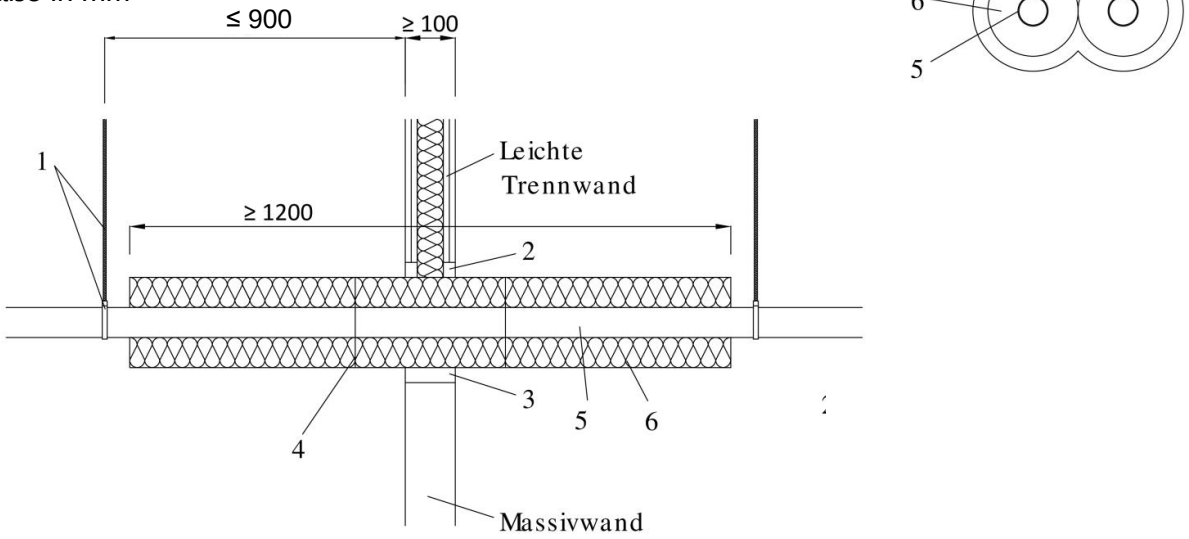
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

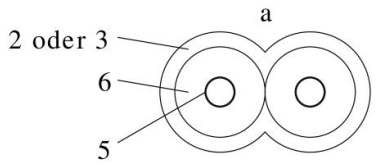
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 1 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PP und einer 150 µm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PP-Schicht geschützt sind	≤ 25	≥ 2,8	0,15	≥ 0	linear	40 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**[1)]
	≤ 32	≥ 3,6							**R 90**
	≤ 40	≥ 4,5							**R 90**
	≤ 50	≥ 5,6							**R 90**
	≤ 63	≥ 7,1							**R 90**
	≤ 75	≥ 8,4							**R 90**
	≤ 90	≥ 10,1				30 - 80			**R 90**

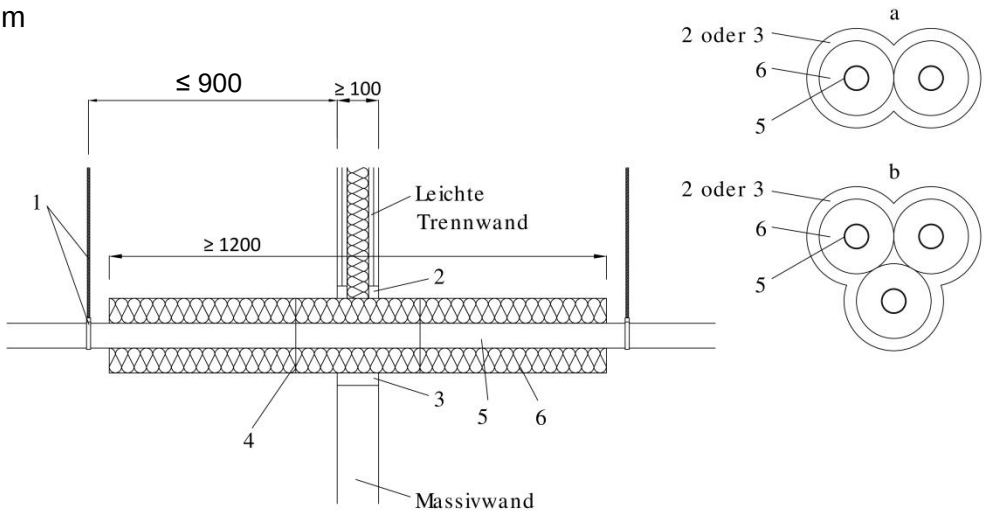
[1)] In Verbindung mit einer **„linearen“ Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohr-isolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung ausschließlich „linear“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 2 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PE und einer bis zu 1,0 mm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PE-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,0	0,36	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
		≥ 2,0	0,45						
	≤ 20	≥ 2,25	0,45						**R 120[1)]**
		≥ 2,25	0,56						
	≤ 25	≥ 2,5	0,56						**R 120[1)]**
		≥ 2,5	0,68						
	≤ 32	≥ 3,0	0,68						**R 120[1)]**
		≥ 3,0	0,89						
	≤ 40	≥ 4,0	0,35						**R 120[1)]**
	≤ 50	≥ 4,5	0,50						**R 120[1)]**
	≤ 63	≥ 6,0	0,60						**R 120[1)]**
	≤ 75	≥ 7,5	0,70						**R 120[1)]**
	≤ 90	≥ 8,5	0,90						**R 120[1)]**
	≤ 110	≥ 10,0	1,00						**R 120[1)]**

[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

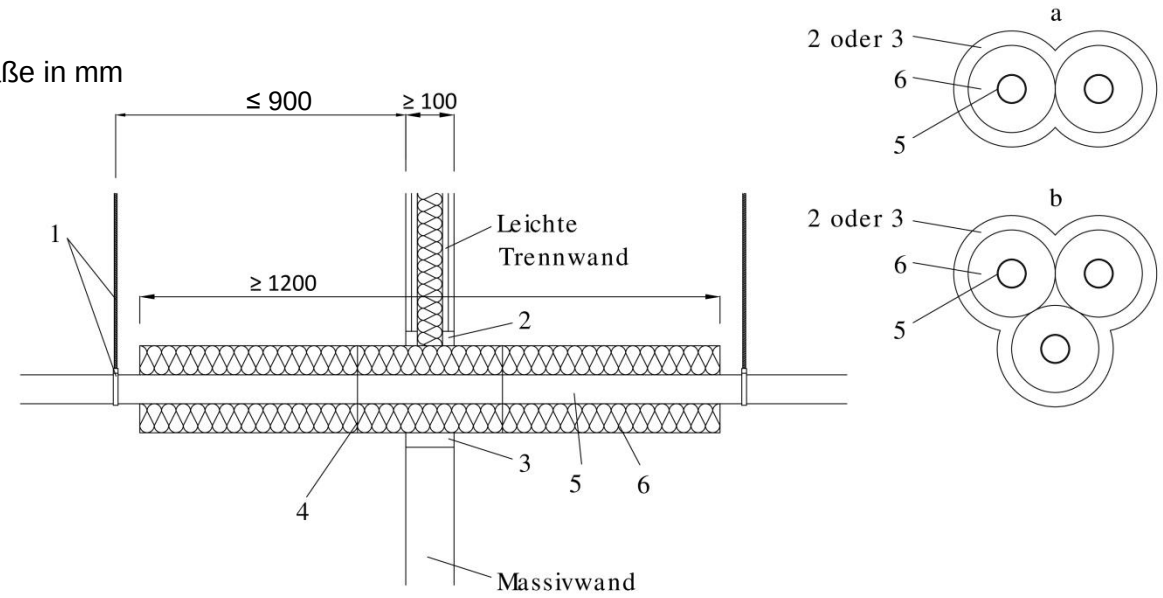
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohr-isolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 3 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PE und einer bis zu 1,35 mm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PE-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,0	0,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	≤ 20	≥ 2,0	0,3						**R 120[1)]**
	≤ 26	≥ 3,0	0,5						**R 120[1)]**
	≤ 32	≥ 3,0	0,6						**R 120[1)]**
	≤ 40	≥ 3,5	0,85						**R 120[1)]**
	≤ 50	≥ 4,0	1,0						**R 120[1)]**
	≤ 63	≥ 4,5	1,2						**R 120[1)]**
	≤ 75	≥ 5,0	1,35						**R 120[1)]**

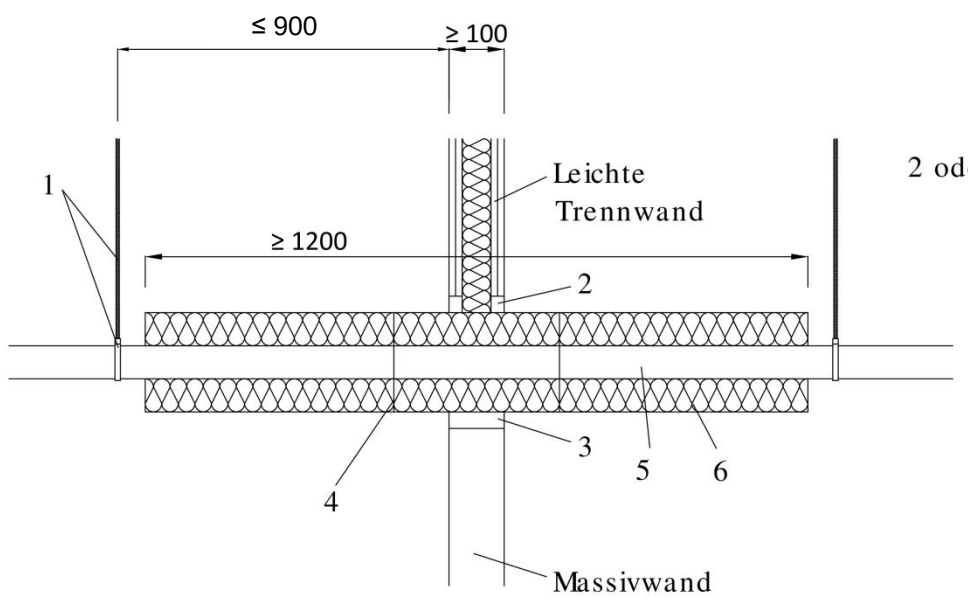
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

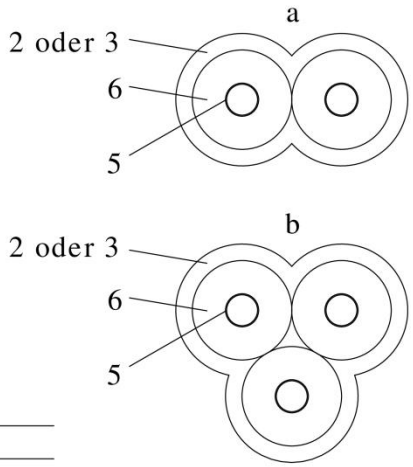
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 4 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
RAUTITAN flex	16	2,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 50	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	20	2,8						**R 120[1)]**
	25	3,5						**R 120[1)]**
	32	4,4						**R 120[1)]**
	40	5,5						**R 120[1)]**

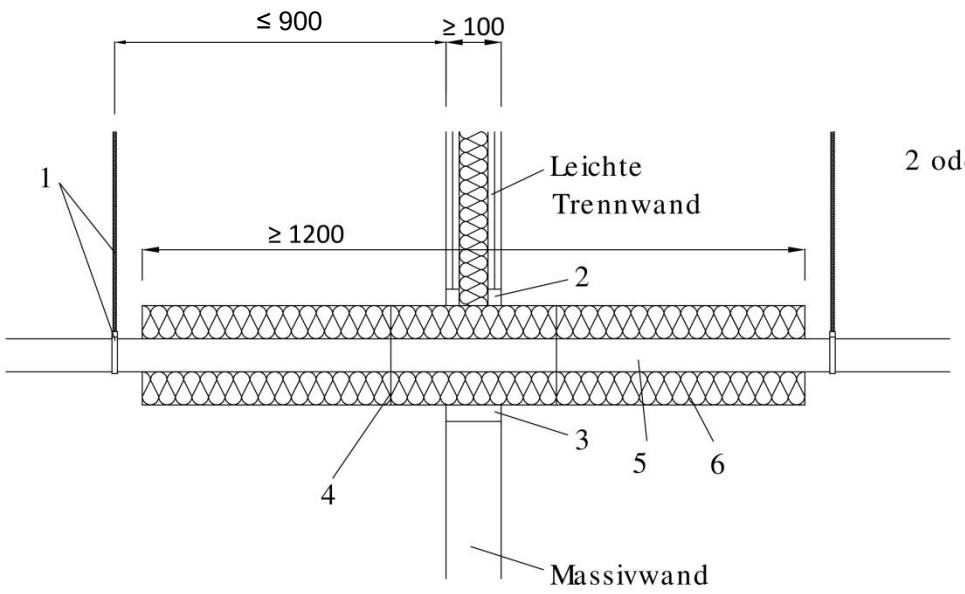
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

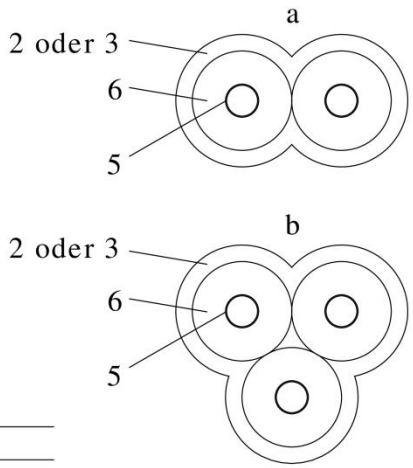
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 5 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
Viega Raxofix / Viega Sanfix Fosta	16	2,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	20	2,8						**R 120[1)]**
	25	2,7						**R 120[1)]**
	32	3,2			30 - 100			**R 120[1)]**
	40	3,5						**R 120[1)]**
	50	4,0						**R 120[1)]**
	63	4,5						**R 120[1)]**

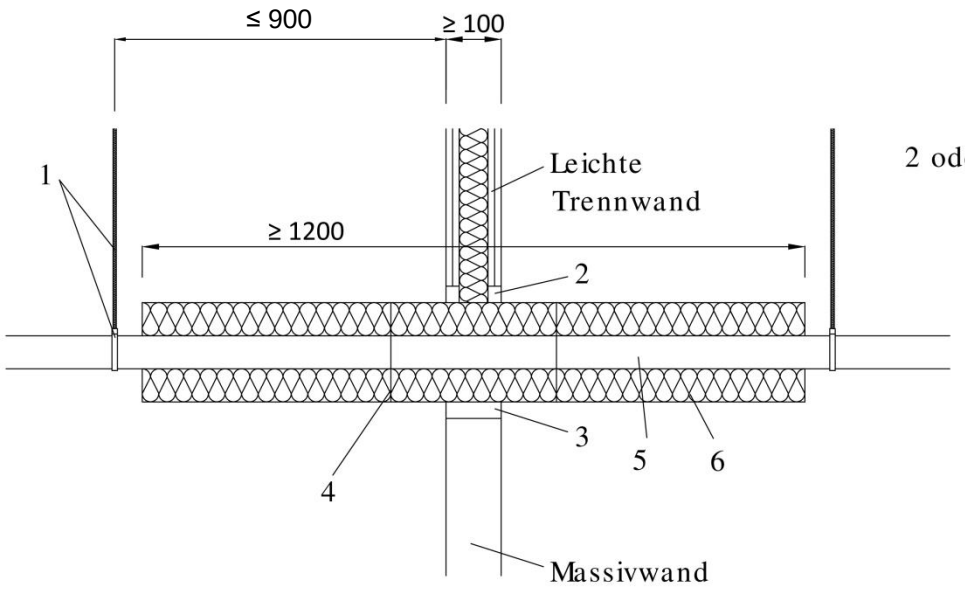
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

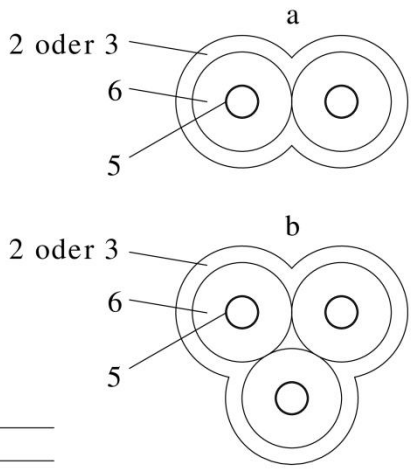
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 6 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

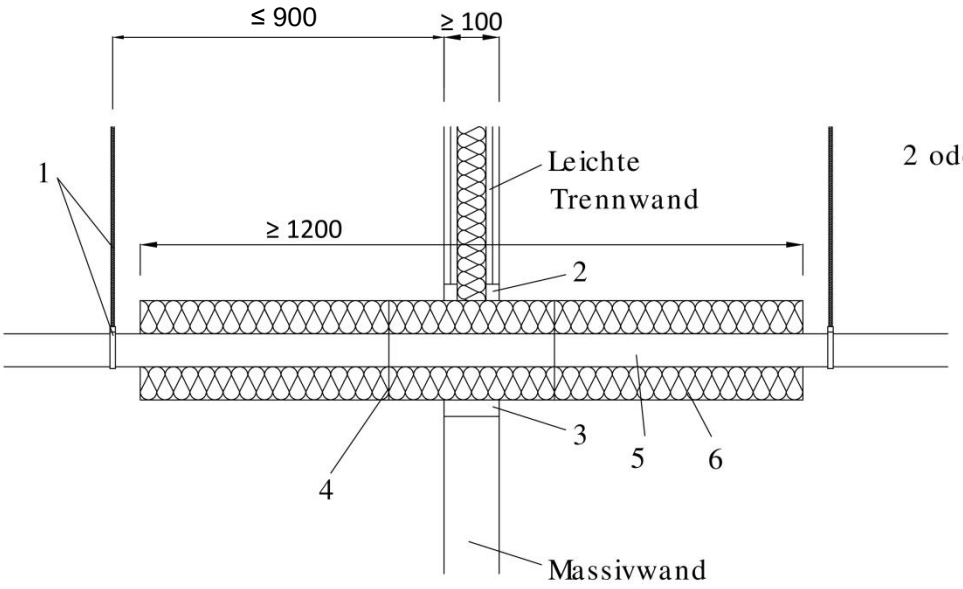
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
Geberit Mepla Systemrohr ML	16	2,25	≥ 0	linear oder cluster	20 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 90**
	20	2,5						**R 90**
	26	3,0						**R 90**
	32	3,0						**R 90**
	40	3,5						**R 90**
	50	4,0						**R 90**
	63	4,5						**R 90**
	75	4,7						**R 90**

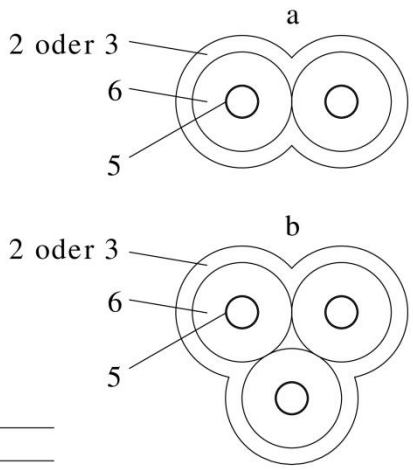
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohr-isolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 7 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
aquatherm green pipe SDR 7,4	20	2,8	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	25	3,5						**R 120[1)]**
	32	4,5						**R 120[1)]**
	40	5,6						**R 120[1)]**
	50	6,9						**R 120[1)]**
	63	8,7						**R 120[1)]**

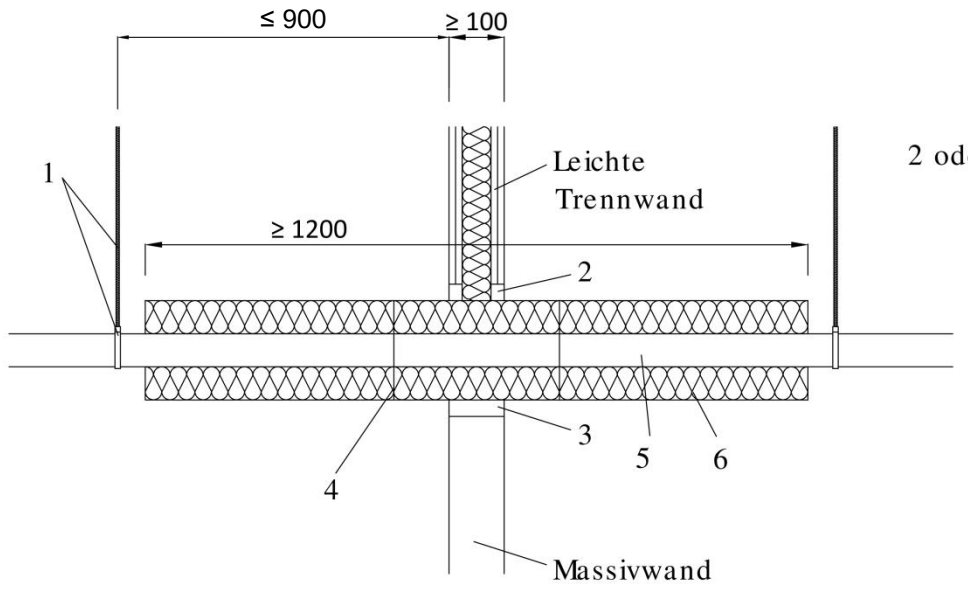
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

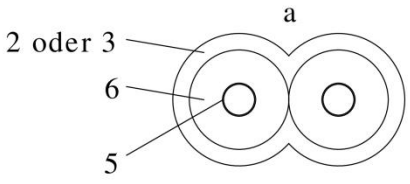
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohr-isolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

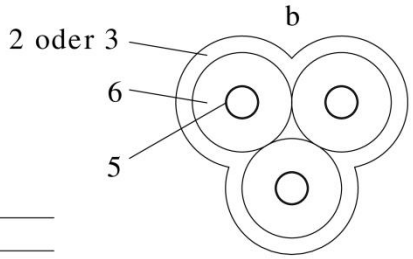
Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 8 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm







1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
aquatherm green pipe SDR 9 MF (Faser-verbundrohr)	20	2,8	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	25	3,5						**R 120[1)]**
	32	3,6						**R 120[1)]**
	40	4,5						**R 120[1)]**
	50	5,6						**R 120[1)]**
	63	7,1						**R 120[1)]**
	75	8,4						**R 120[1)]**
	90	10,1						**R 120[1)]**
	110	12,3			20 - 120			**R 120[1)]**

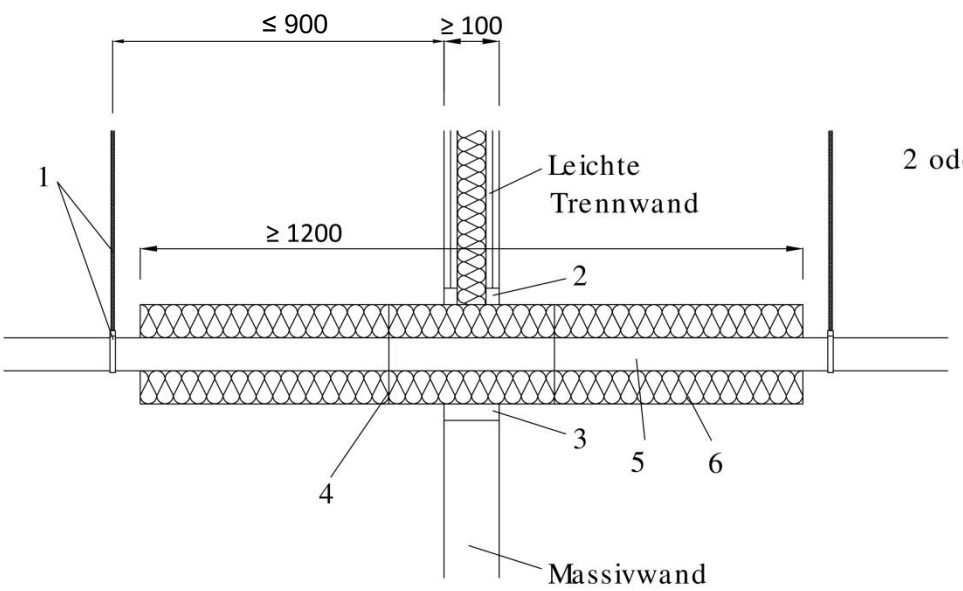
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

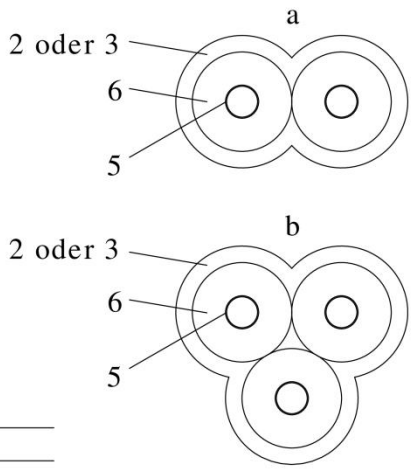
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 9 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
aquatherm blue pipe (einschichtiges Kunststoffrohr)	20	1,9	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	25	2,3						**R 120[1)]**
	32	2,9						**R 120[1)]**

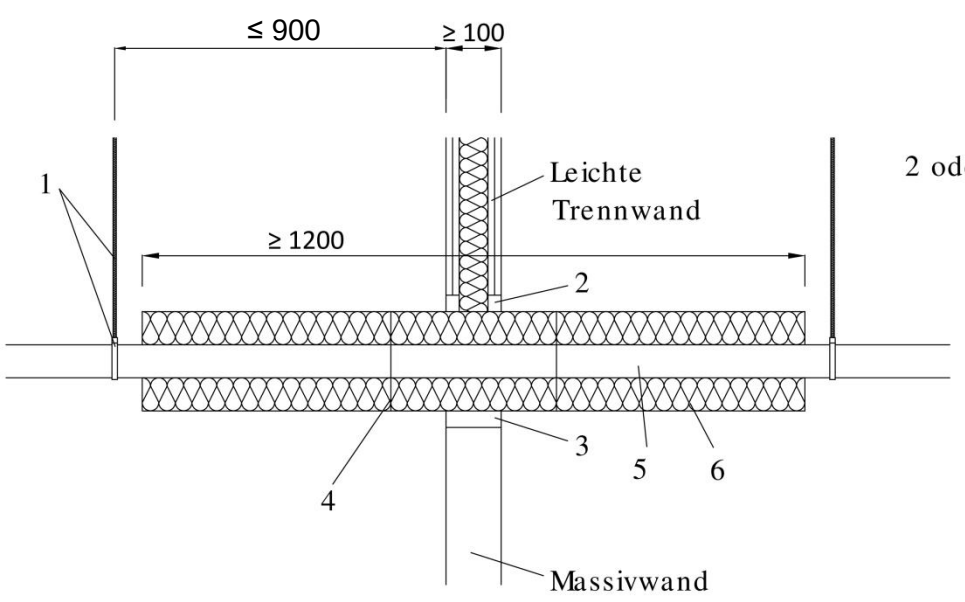
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

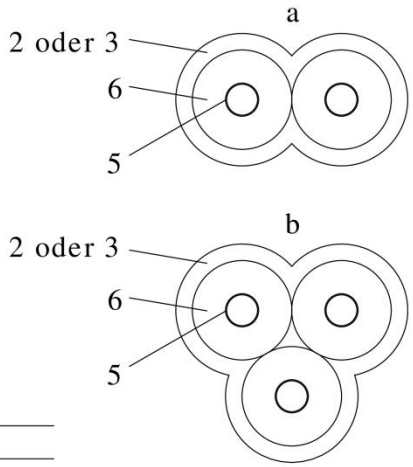
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 10 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
IVT PRINETO STABIL	14	2,0	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	17	2,8						**R 120[1)]**
	21	3,4						**R 120[1)]**
	26	4,0						**R 120[1)]**
	33	4,9						**R 120[1)]**
	42	4,6						**R 120[1)]**
	52	5,6						**R 120[1)]**
	63	6,0						**R 120[1)]**

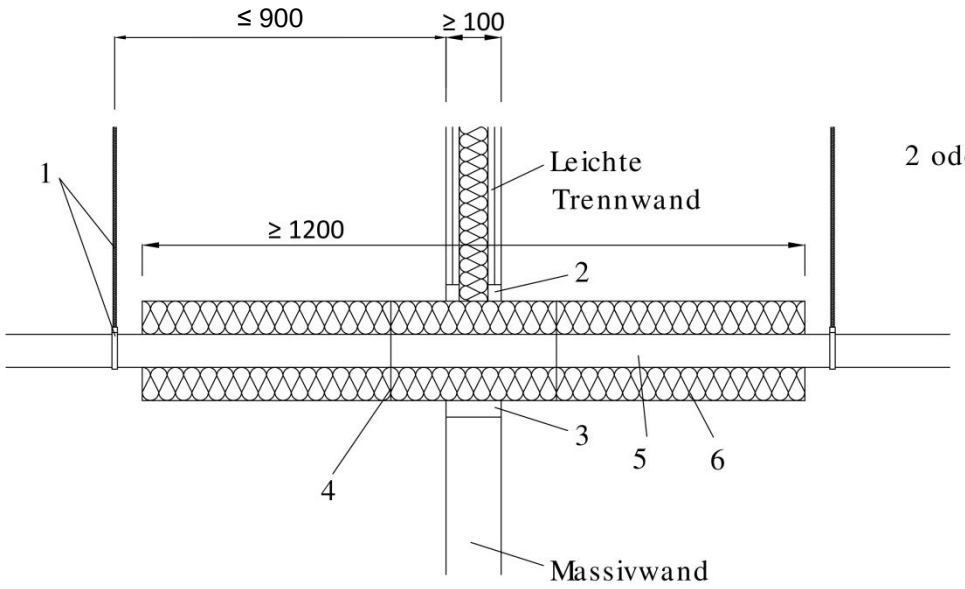
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

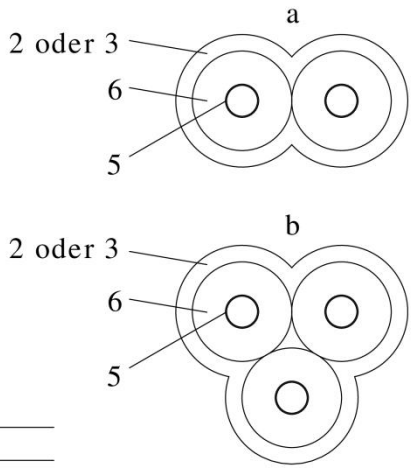
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 11 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
GF JRG Sanipex	16	2,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120[1)]**
	20	2,8						**R 120[1)]**
	26	3,5						**R 120[1)]**
	32	4,4						**R 120[1)]**
	40	5,5						**R 120[1)]**
	50	6,9						**R 120[1)]**
	63	8,7						**R 120[1)]**

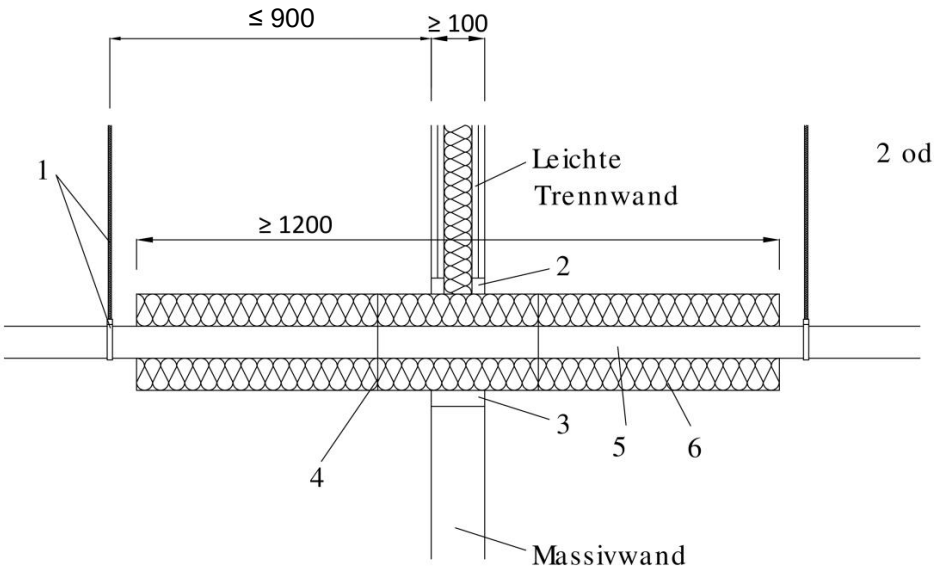
[1)] In Verbindung mit einer **„Cluster“-Anordnung** gilt maximal die **Feuerwiderstandsklasse R 90** nach DIN 4102-11:1985-12.

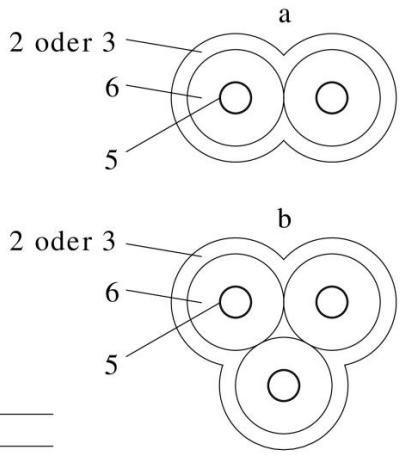
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 12 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

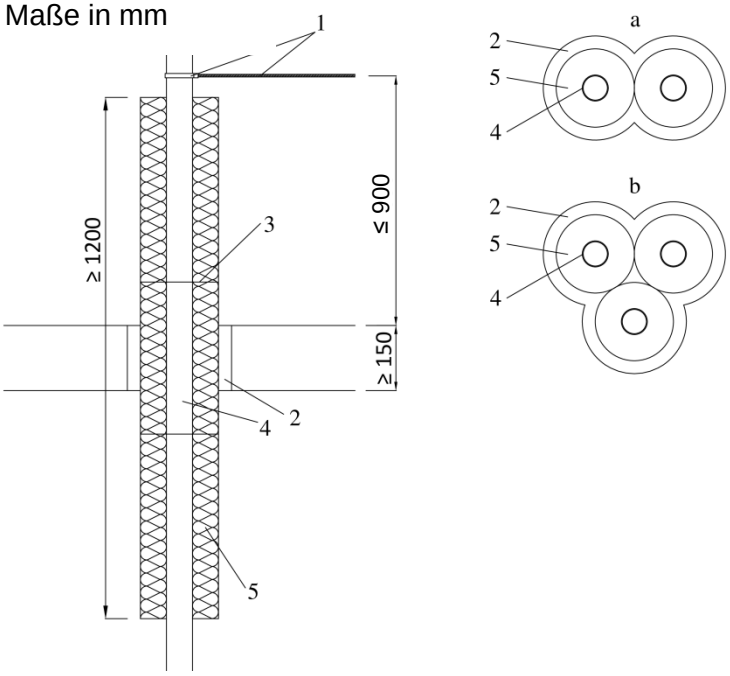
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
GF INSTAFLEX	16	2,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 120	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 90**
	20	2,8						**R 90**
	25	2,3						**R 90**
	32	2,9						**R 90**
	40	3,7						**R 90**
	50	4,6						**R 90**
	63	5,8						**R 90**
	75	6,8						**R 90**
	90	8,2						**R 90**
	110	10,0						**R 90**

Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 2, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Wandkonstruktionen

Anlage 13 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

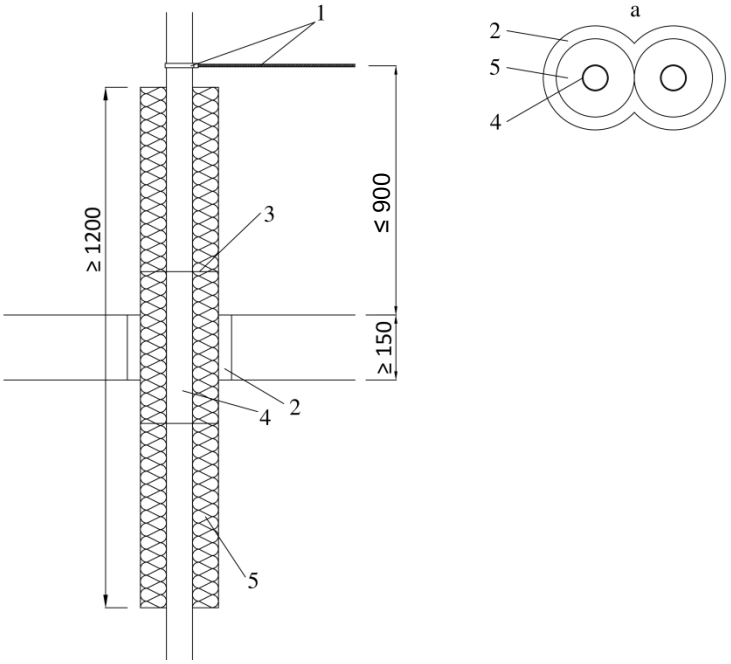
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PP und einer 150 µm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PP-Schicht geschützt sind	≤ 32	≥ 4,5	0,15	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	≤ 40	≥ 5,6							**R 120**
	≤ 50	≥ 6,9							**R 120**
	≤ 63	≥ 8,7							**R 120**
	≤ 75	≥ 10,4							**R 120**
	≤ 90	≥ 12,5							**R 120**
	≤ 110	≥ 15,2							**R 120**

Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 12 und 13, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 14 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PP und einer 150 µm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PP-Schicht geschützt sind	≤ 25	≥ 2,8	0,15	≥ 0	linear	40 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	≤ 32	≥ 3,6							**R 120**
	≤ 40	≥ 4,5							**R 120**
	≤ 50	≥ 5,6							**R 120**
	≤ 63	≥ 7,1							**R 120**
	≤ 75	≥ 8,4							**R 120**
	≤ 90	≥ 10,1				30 - 80			**R 120**

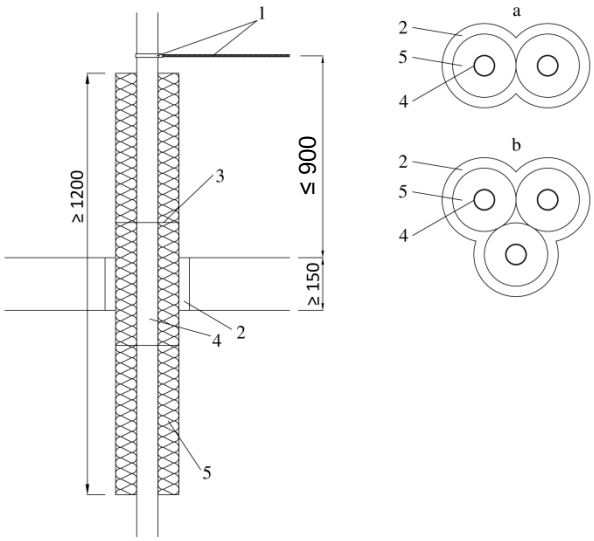
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 12 und 13, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung ausschließlich „linear“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 15 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PE und einer bis zu 1,0 mm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PE-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,0	0,36	≥ 0	linear oder cluster	20 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
		≥ 2,0	0,45						
	≤ 20	≥ 2,25	0,45						**R 120**
		≥ 2,25	0,56						
	≤ 25	≥ 2,5	0,56						**R 120**
		≥ 2,5	0,68						
	≤ 32	≥ 3,0	0,68						**R 120**
		≥ 3,0	0,89						
	≤ 40	≥ 4,0	0,35						**R 120**
	≤ 50	≥ 4,5	0,50						**R 120**
	≤ 63	≥ 6,0	0,60						**R 120**
	≤ 75	≥ 7,5	0,70						**R 120**
	≤ 90	≥ 8,5	0,90						**R 120**
	≤ 110	≥ 10,0	1,00						**R 120**

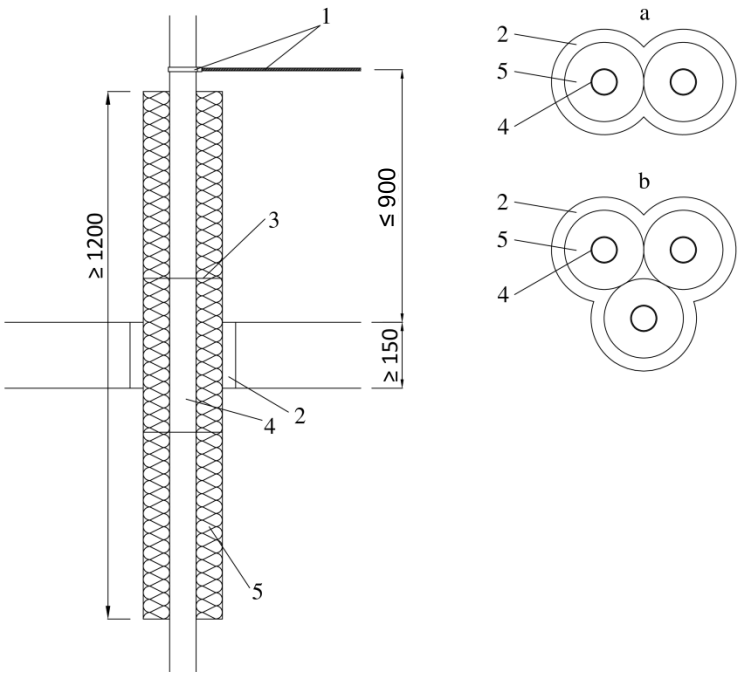
Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 12 und 13, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 16 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

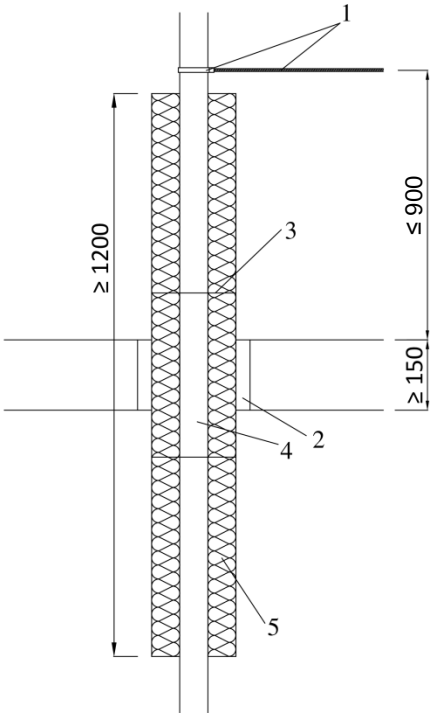
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PE und einer bis zu 1,35 mm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PE-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,0	0,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	≤ 20	≥ 2,0	0,3						**R 120**
	≤ 26	≥ 3,0	0,5						**R 120**
	≤ 32	≥ 3,0	0,6						**R 120**
	≤ 40	≥ 3,5	0,85						**R 120**
	≤ 50	≥ 4,0	1,0						**R 120**
	≤ 63	≥ 4,5	1,2						**R 120**
	≤ 75	≥ 5,0	1,35						**R 120**

Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 12 und 13, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 17 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle

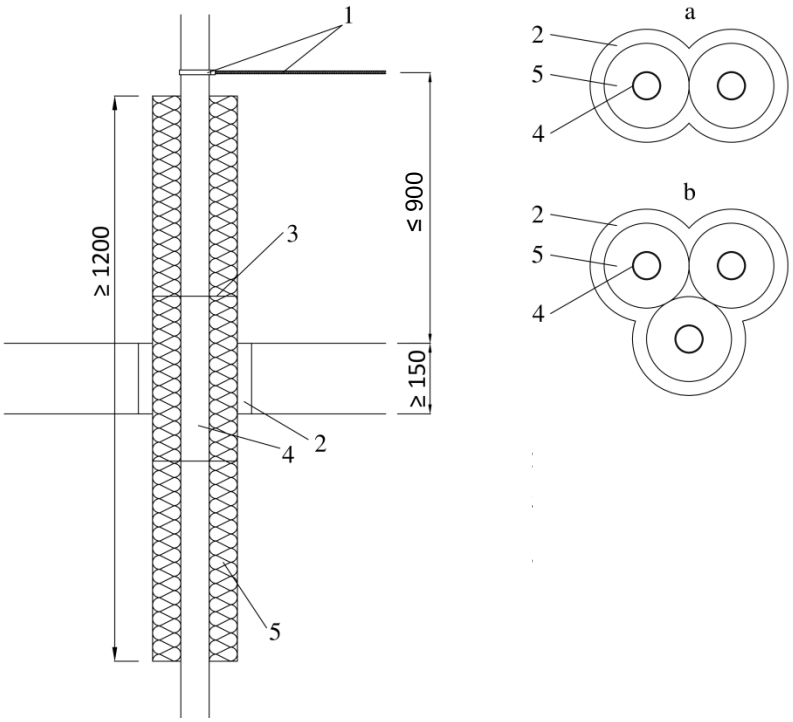
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
RAUTITAN flex	16	2,2	≥ 100	-	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	20	2,8						**R 120**
	25	3,5						**R 120**
	32	4,4						**R 120**
	40	5,5						**R 120**
	50	6,9						**R 120**
	63	8,6						**R 120**
RAUTITAN stabil	63	6,0	≥ 100	-	30 - 100			**R 120**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 18 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

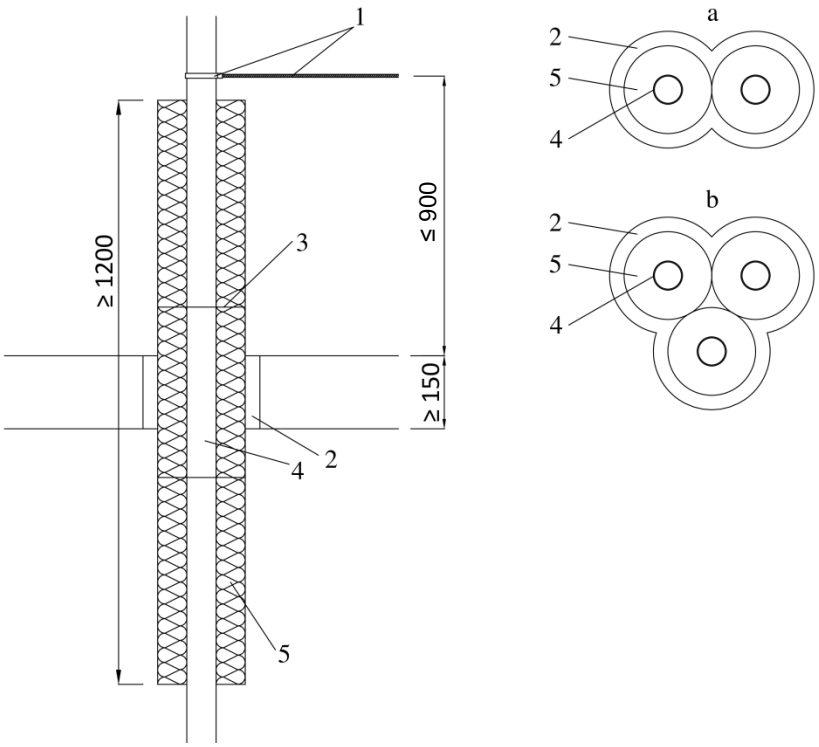
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
Viega Raxofix / Viega Sanfix Fosta	16	2,2	≥ 0	linear oder cluster	20 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	20	2,8						**R 120**
	25	2,7						**R 120**
	32	3,2						**R 120**
	40	3,5						**R 120**
	50	4,0						**R 120**
	63	4,5						**R 120**

Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 12 und 13, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 19 zum abP Nr. P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“
b Anordnung „cluster“

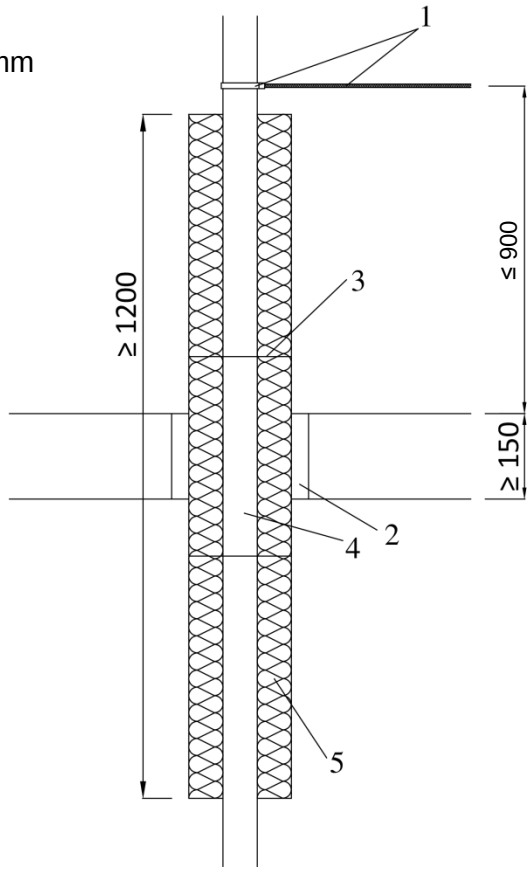
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
Geberit Mepla Systemrohr ML	16	2,25	≥ 0	linear oder Cluster	30 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	20	2,5						**R 120**
	26	3,0						**R 120**
	32	3,0						**R 120**
	40	3,5						**R 120**
	50	4,0						**R 120**
	63	4,5						**R 120**
	75	4,7						**R 120**

Die in dieser Anlage aufgeführten „R 90“-Rohrabschottungen dürfen zu Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse „R 90“ gemäß dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) Nr. P-3124/165/14-MPA BS, Anlage 12 und 13, in einem Abstand von a ≥ 0 mm - gemessen zwischen den Rohrisolierungen - verlegt werden, wobei die Anordnung „linear“ oder als „cluster“ erfolgen darf.

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 20 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle

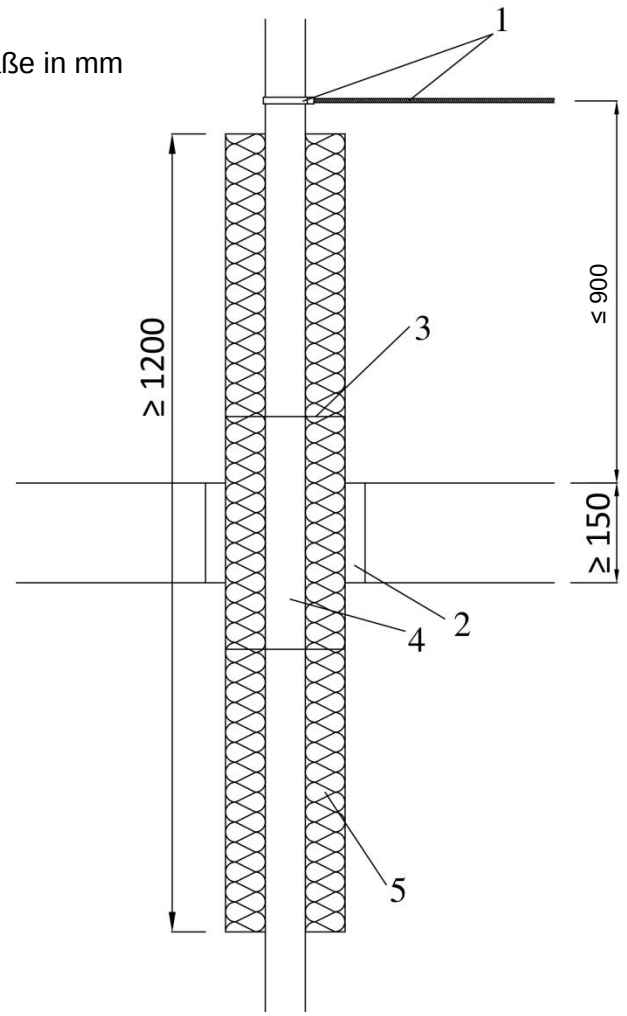
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
aquatherm blue pipe (einschichtiges Kunststoffrohr)	20	1,9	≥ 100	-	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	25	2,3						
	32	2,9						

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 21 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm



1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle

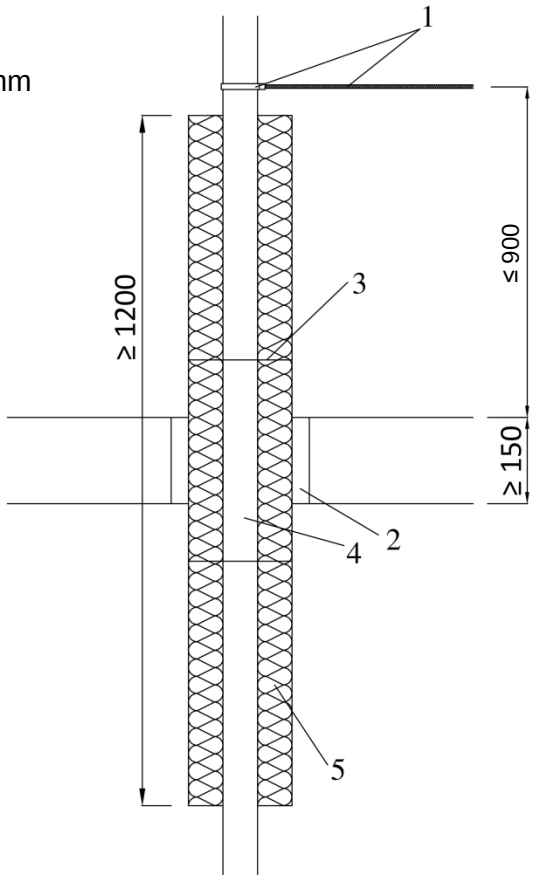
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
GF JRG Sanipex	16	2,25	≥ 100	-	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	20	2,8						**R 120**
	25	3,5						**R 120**
	32	4,4						**R 120**
	40	5,5						**R 120**
	50	6,9						**R 120**
	63	8,7						**R 120**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 22 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm



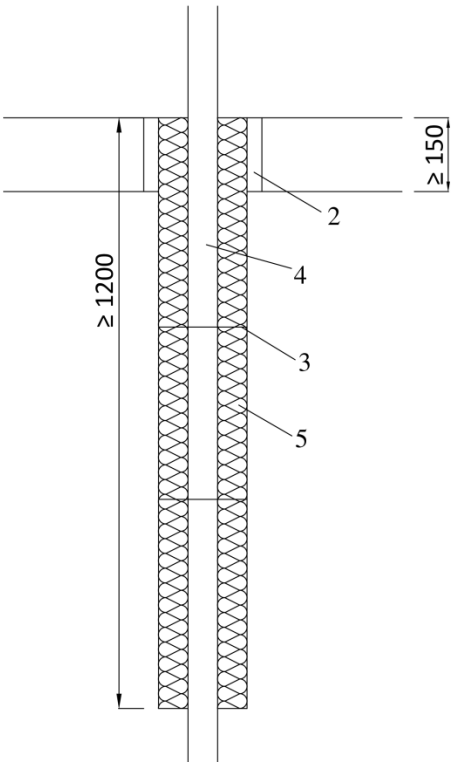
1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle

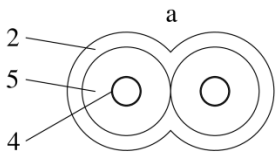
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
GF INSTAFLEX	16	2,2	≥ 100	-	20 - 60	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	20	2,8						**R 120**
	25	2,3						**R 120**
	32	2,9						**R 120**
	40	3,5						**R 120**
	50	4,6						**R 120**
	63	5,8						**R 120**
	75	6,8						**R 120**
	90	8,2						**R 120**
	110	10,0			30 - 60			**R 120**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 23 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





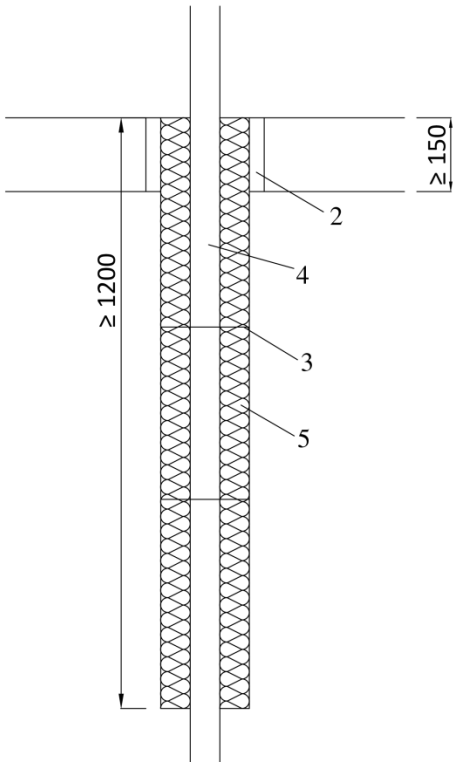
1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

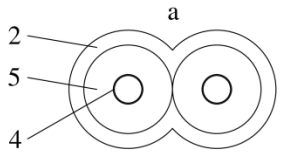
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PP und einer 150 µm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PP-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,2	0,15	≥ 0	linear	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	≤ 20	≥ 2,8							**R 120**
	≤ 25	≥ 3,5							**R 120**
	≤ 32	≥ 4,5							**R 120**
	≤ 40	≥ 5,6							**R 120**
	≤ 50	≥ 6,9							**R 120**
	≤ 63	≥ 8,7							**R 120**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 24 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





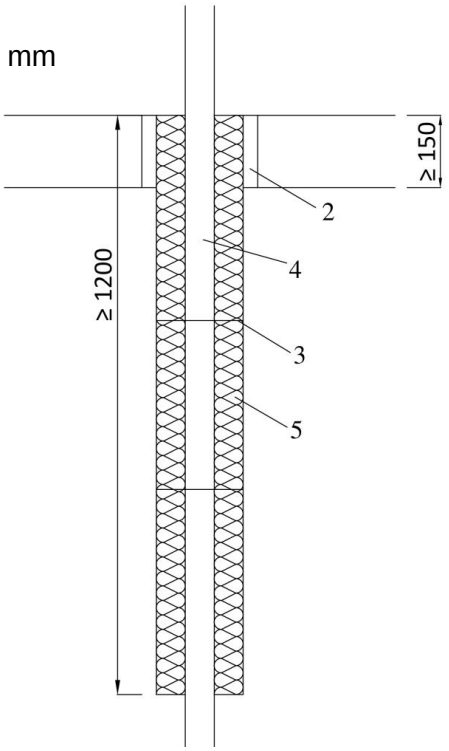
1 Rohrabhängung
2/3 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
4 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
5 Mediumrohr
6 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

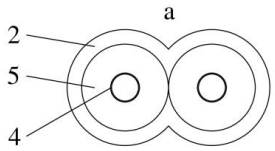
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PP und einer 150 µm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PP-Schicht geschützt sind	≤ 25	≥ 2,8	0,15	≥ 0	linear	30 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	≤ 32	≥ 3,6							**R 120**
	≤ 40	≥ 4,5							**R 120**
	≤ 50	≥ 5,6							**R 120**
	≤ 63	≥ 7,1							**R 120**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 25 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





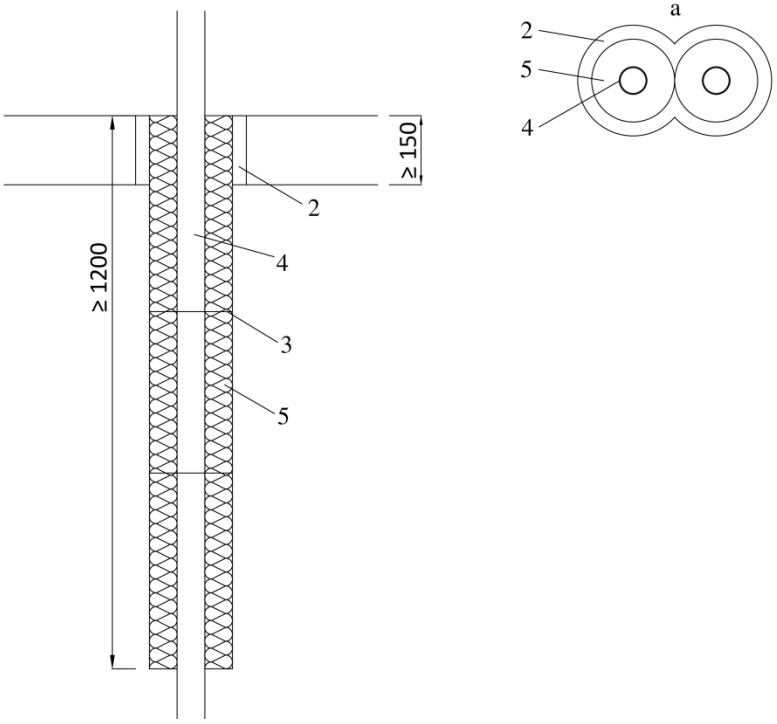
1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PE und einer bis zu 1,0 mm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PE-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,0	0,36	≥ 0	linear	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 90**
		≥ 2,0	0,45						
	≤ 20	≥ 2,25	0,45						**R 90**
		≥ 2,25	0,56						
	≤ 25	≥ 2,5	0,56						**R 90**
		≥ 2,5	0,68						
	≤ 32	≥ 3,0	0,68						**R 90**
		≥ 3,0	0,89						
	≤ 40	≥ 4,0	0,35						**R 90**
	≤ 50	≥ 4,5	0,50						**R 90**
	≤ 63	≥ 6,0	0,60						**R 90**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 26 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm



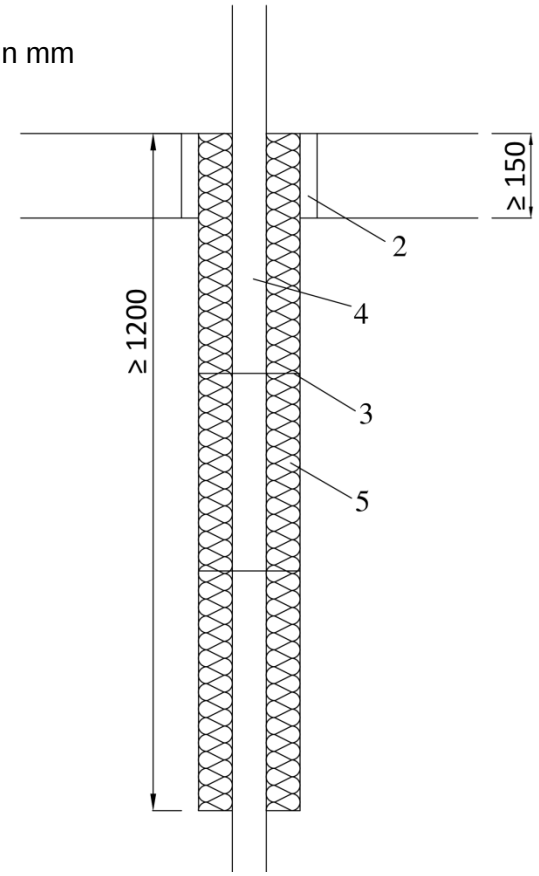
1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

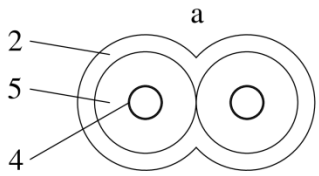
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Aluminium-schicht-dicke s_{AL}	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
						Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“									
Mehrschicht-verbundrohre mit einem Trägerrohr aus PE und einer bis zu 1,35 mm dicken Aluminium-einlage, die mit einer dünnen PE-Schicht geschützt sind	≤ 16	≥ 2,0	0,3	≥ 0	linear	20 - 80	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	≤ 20	≥ 2,0	0,4						**R 120**
	≤ 26	≥ 3,0	0,5						**R 120**
	≤ 32	≥ 3,0	0,6						**R 120**
	≤ 40	≥ 3,5	0,85						**R 120**
	≤ 50	≥ 4,0	1,0						**R 120**
	≤ 63	≥ 4,5	1,2						**R 120**

Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 27 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

Maße in mm





1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

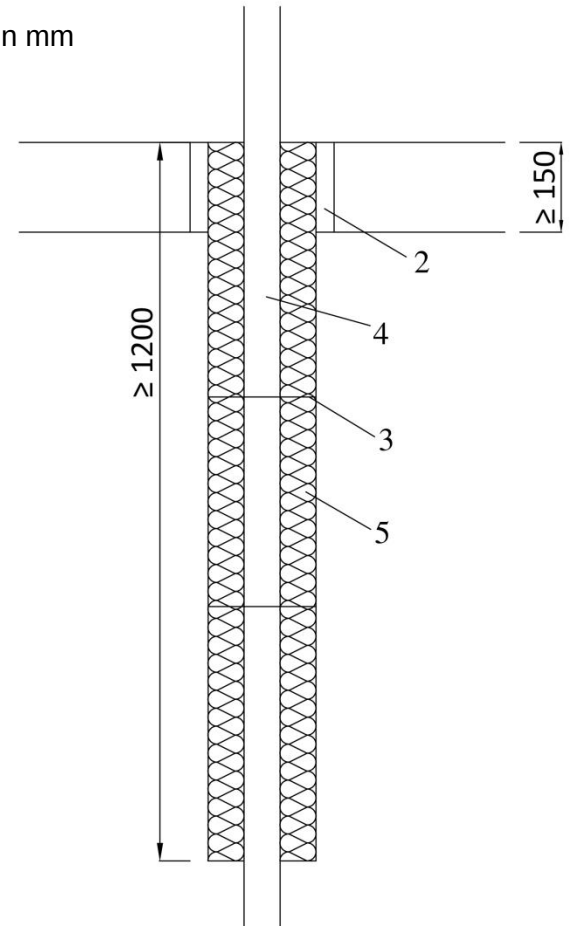
Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
Viega Raxofix / Viega Sanfix Fosta	16	2,2	≥ 0	linear	30 -100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 120**
	20	2,8						**R 120**
	25	2,7						**R 120**
	32	3,2						**R 120**
	40	3,5						**R 120**
	50	4,0						**R 120**
	63	4,5						**R 120**

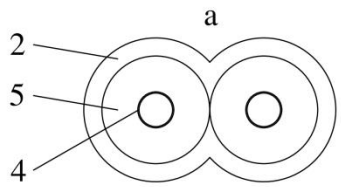
Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 28 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026

Maße in mm





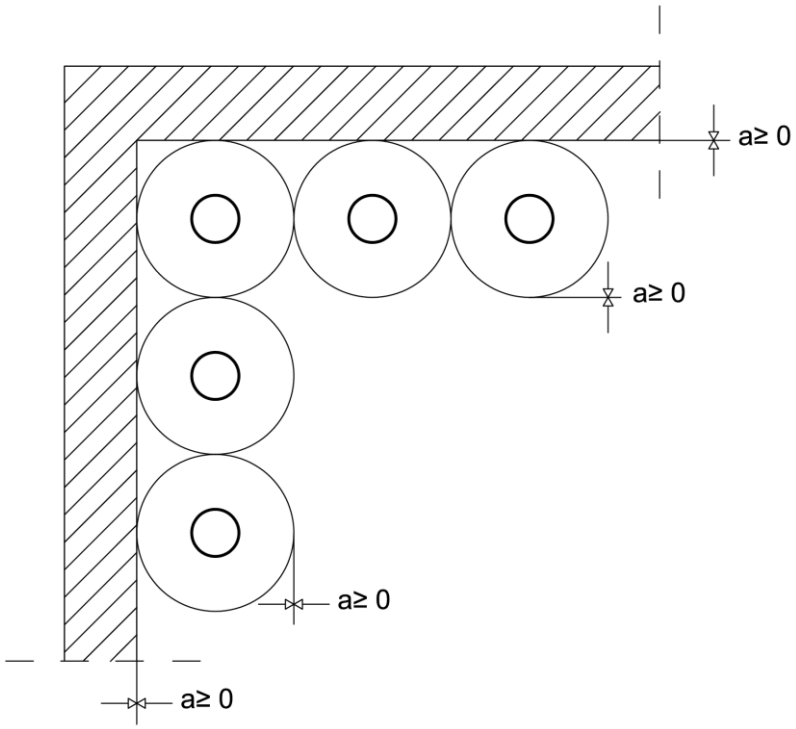
1 Rohrabhängung
2 Ringspaltverfüllung gemäß Abschnitt 2.2.4
3 Stahldrähte bzw. Aluminiumklebeband gemäß Abschnitt 2.2.2
4 Mediumrohr
5 Isolierung gemäß Tabelle
a Anordnung „linear“

Material	Rohraußen-durchmesser D	Rohrwand-stärke s	Mindestabstand a und Anordnung		Isolierung			Max. Feuerwider-standsklasse nach DIN 4102-11: 1985-12
					Dicke c	Gesamt-länge l	Typ	
	[mm]	[mm]	[mm]	[-]	[mm]	[mm]	[-]	[-]
Rohrisolierung als „Streckenisolierung“								
Geberit Mepla Systemrohr ML	16	2,25	≥ 0	linear	30 - 100	≥ 1200	**PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ**	**R 90**
	20	2,5						**R 90**
	26	3,0						**R 90**
	32	3,0						**R 90**
	40	3,5						**R 90**
	50	4,0						**R 90**
	63	4,5						**R 90**
	75	4,7						**R 90**

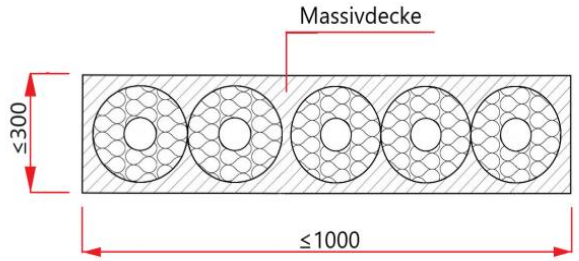
Rohrabschottung „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 nach DIN 4102-11:1985-12
Einbau in Deckenkonstruktionen

Anlage 29 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS
vom 09.06.2026

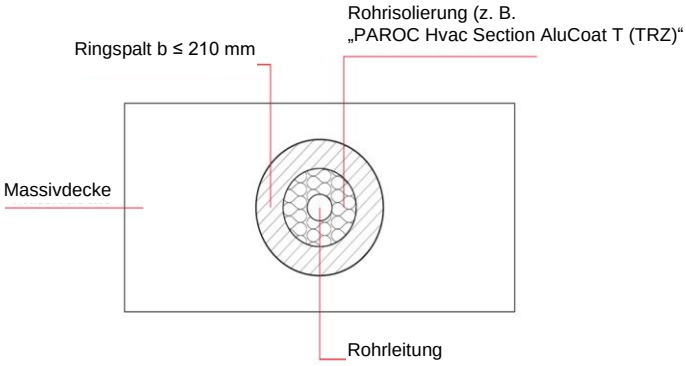
Maße in mm



Gruppenanordnung von Rohrabschottungen in einer Massivdeckenkonstruktion.
Zwickel sind hohlraumfüllend dicht in Bauteildicke zu verschließen.



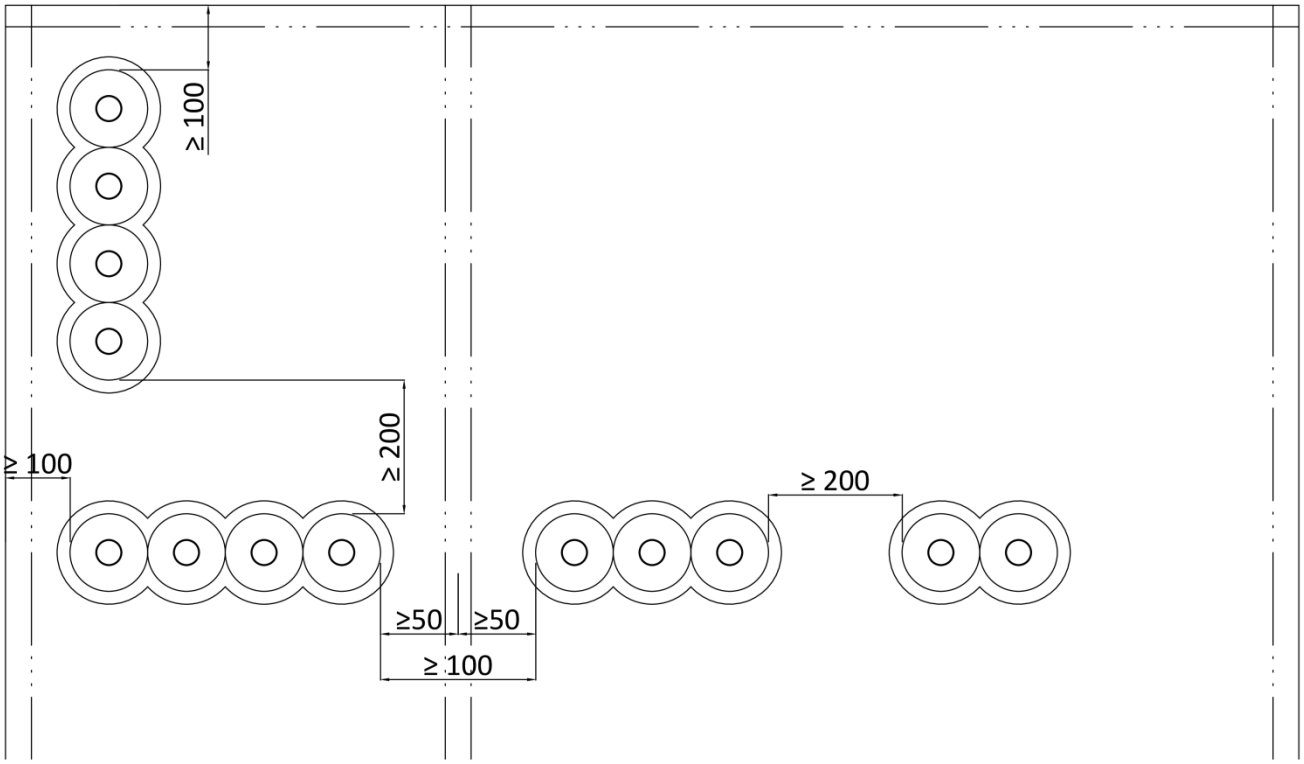
Gruppenanordnung von Rohrabschottungen in einer rechteckigen Bauteilöffnung einer Massivdeckenkonstruktion. Zwickel sind hohlraumfüllend dicht in Bauteildicke zu verschließen.



Maximaler Ringspalt (b ≤ 210 mmm) von Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ (Abstand a ≥ 100 mm) in einer Bauteilöffnung einer Massivdeckenkonstruktion.

Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120 nach DIN 4102-11:1985-12 Nullabstand zu Massivwänden und -decken	Anlage 30 zum abP Nr. P-3126/167/14-MPA BS vom 09.06.2026

Maße in mm



Rohrabschottungen „PAROC Hvac Section AluCoat T TRZ für brennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 90 bzw. R 120

nach DIN 4102-11:1985-12

Nullabstand zu Massivwänden und -decken

Anlage 31 zum
abP Nr.
P-3126/167/14-MPA BS

vom 09.06.2026